

Besucherrekord beim Maifest

Helfer des AC Rheinlust gehen an ihre Grenzen



Die gemütlichen Plätze direkt am Wolfsweiher waren am 1. Mai ein beliebtes Ausflugsziel. Foto: Eva Wiegand

BÜRSTADT – Das Wetter hätte nicht besser sein können – es sorgte allerdings auch für rekordverdächtige Besucherzahlen, die sich auf den Weg zum Maifest des AC Rheinlust machten. Dreimal im Jahr, zum Maifest, an Vatertag sowie zum Sommerfest am letzten August-Wochenende, laden die Angler auf ihr idyllisches Vereinsgelände am Wolfsweiher ein. Dort werden die Besucher dann jedes Mal mit den bekannten Köstlichkeiten vom Grill und aus der Pfanne verwöhnt. Zander, Forelle und mehr standen auf der Speisekarte. Mit dem Auto und mit dem Rad pilgerten die Fischliebhaber zum ersten Fest in diesem Jahr, der Besucherstrom wollte nicht abreißen. „Wir hatten einen tollen Tag“, resümierte Schriftführer Wolfram Berger schließlich am Feierabend, den er sich gemeinsam mit seinen Mitstreitern redlich verdient hatte. Die rund 40 Helfer sorgten hinter dem Zapfhahn und an der Pfanne den Tag über für Nachschub, Wartezeiten und lange Schlangen waren aber aufgrund der Besuchermassen nicht zu vermeiden. Den Erlös des Maifestes investieren die Angler wieder in die Instandhaltung ihres Gebäudes, des Geländes sowie der Jugendarbeit. Hier hatte Berger positives zu vermelden: Deutlich mehr Jugendliche interessierten sich für den Angelsport. „Der Trend geht aufwärts“, freute sich der Schriftführer. Dass aufgrund des Besucherandrangs bereits gegen 14 Uhr der Fisch ausging, dafür entschuldigen sich die Angler. „Wir waren diesmal absolut an der Grenze des Machbaren und entschuldigen uns bei allen Gästen, bei denen es nicht rund lief“, bittet Schriftführer Wolfram Berger um Verständnis. Die Helfer haben zum Maifest jedenfalls alles gegeben und stehen für die Gäste am Wolfsweiher bald erneut in den Startlöchern. An Christie Himmelfahrt steigt das nächste Fest. Und wer sich für den Angelsport interessiert, kann sich jederzeit bei den Anglern melden. Der AC Rheinlust freut sich über jedes neue Mitglied. Eva Wiegand